

Allgemeine Turnierbedingungen und Rahmenausschreibung des Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee e.V. (GLCBW)



Teil A – Turnierbedingungen 1/3

Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e.V. (DGV), den in den Ausschreibungen genannten Turnierbedingungen, sowie den allgemeinen Turnierbedingungen und Platzregeln des GLCBW. Das Turnier wird auf Grundlage des World Handicap Systems ausgerichtet. Einsichtnahme in die DGV-Verbandsordnungen ist im Clubsekretariat möglich. Verweise auf Regeln beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf die jeweils gültigen offiziellen Golfregeln bzw. auf das Offizielle Handbuch zu den Golfregeln.

Änderungsvorbehalte der Spielleitung

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum Start der ersten Spielergruppe das Recht, die Platzregeln abzuändern, die festgelegten Startzeiten zu ändern sowie die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem Start der ersten Spielergruppe sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.

Ready Golf

Wir bitten um zügiges Spiel. Im Zählspiel sollte „Ready Golf“ gespielt werden. Dies muss stets auf sichere und verantwortungsbewusste Art und Weise erfolgen. Spielen Sie, wenn Sie bereit sind – Sie müssen nicht warten, bis der am weitesten entfernte Ball gespielt wurde. Spielen Sie z.B. „Ready Golf“ wenn der weiter entfernte Spieler über einen schwierigen Schlag nachdenkt, ein Spieler mit längeren Schlägen wartet, bis das Grün frei wird, auf dem Abschlag der Spieler mit der Ehre noch nicht bereit ist oder Sie helfen, nach einem verlorenen Ball zu suchen.

Sie können von der Spielleitung zu „Ready Golf“ aufgefordert werden, wenn Ihre Gruppe in Rückstand gerät. Sofern es möglich ist, machen Sie andere Spieler in der Gruppe darauf aufmerksam, dass Sie zuerst spielen.

Spielgeschwindigkeit

Definition von „Position verloren“ (vgl. Regel 5.6):

Von der als erste startenden Gruppe wird angenommen, dass sie ihre „Position verloren“ hat, falls die addierte Zeit der Gruppe zu irgendeiner Zeit während der Runde die für die gespielten Löcher erlaubte Zeit überschreitet. Von jeder folgenden Gruppe wird angenommen, dass sie ihre „Position verloren“ hat, wenn sie die Zeit eines Startintervalls verloren hat, hinter der Vordergruppe zurückliegt und die für die gespielten Löcher erlaubte Zeit überschritten hat.

Verfahren, wenn eine Gruppe die Position verloren hat:

- a) Die Spielleitung wird die Spielgeschwindigkeit beobachten und entscheiden, ob die Zeit einer Gruppe gemessen wird, die ihre Position verloren hat. Es wird geprüft, ob es aktuell mildernde Umstände gibt, zum Beispiel ein länger dauernder Regelfall, ein verlorener Ball, ein unspielbarer Ball usw.

Allgemeine Turnierbedingungen und Rahmenausschreibung des Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee e.V. (GLCBW)



Teil A – Turnierbedingungen 2/3

Wird die Zeit der Spieler gemessen, erfolgt die Zeitnahme für jeden Spieler der Gruppe einzeln und durch die Spielleitung wird jedem Spieler mitgeteilt, dass er seine Position verloren hat und seine Zeit gemessen wird. In besonderen Fällen darf auch nur die Zeit eines einzelnen Spielers oder von zwei Spielern in einer Gruppe von drei Spielern gemessen werden.

- b) Die für jeden Schlag erlaubte Höchstzeit ist 40 Sekunden. 10 weitere Sekunden werden dem Spieler zugestanden, der zuerst
- a) einen Abschlag auf einem Par 3 Loch,
 - b) einen Schlag zum Grün oder
 - c) einen Chip oder Putt spielt.

Die Zeitnahme beginnt, sobald ein Spieler ausreichend Zeit hatte, seinen Ball zu erreichen, er mit dem Spiel an der Reihe ist und ohne Behinderung oder Ablenkung spielen kann. Die Zeit zum Bestimmen der Entfernung und zur Wahl eines Schlägers zählt als Zeit, die für den nächsten Schlag benötigt wird.

Auf dem Grün beginnt die Zeitnahme, sobald der Spieler genügend Zeit hatte, den Ball aufzunehmen, zu reinigen und zurückzulegen, Beschädigungen auszubessern, die seine Spiellinie behindern und lose hinderliche Naturstoffe in der Spiellinie zu entfernen. Zeit zum Betrachten der Spiellinie von einer Stelle hinter dem Loch und/oder hinter dem Ball zählt als Zeit, die für den nächsten Schlag benötigt wird. Die Zeitnahme beginnt in dem Augenblick, in dem die Spielleitung entscheidet, dass der Spieler an der Reihe ist und ohne Behinderung oder Ablenkung spielen kann. Die Zeitnahme endet, wenn eine Gruppe wieder in Position ist und dies den Spielern entsprechend mitgeteilt wird.

<u>Strafe für Verstoß:</u>	1. Verstoß: Verwarnung
	2. Verstoß: ein Strafschlag
	3. Verstoß: Grundstrafe
	4. Verstoß: Disqualifikation

Aussetzung des Spiels wegen Gefahr

Eine Spielunterbrechung in einer gefährlichen Situation wird durch einen langen Signaltönen bekannt gegeben. Alle anderen Unterbrechungen werden durch drei kurze Signaltöne bekannt gegeben. In beiden Fällen wird die Wiederaufnahme des Spiels durch zwei wiederholte Signaltöne bekannt gegeben (siehe Regel 5.7b).

<u>Strafe für Verstoß:</u>	Disqualifikation
----------------------------	------------------

Anmerkung: Unabhängig hiervon obliegt die Spielunterbrechung bei Blitzgefahr der Eigenverantwortung des Spielers (vgl. Regel 5.7a).

Allgemeine Turnierbedingungen und Rahmenausschreibung des Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee e.V. (GLCBW)



Teil A – Turnierbedingungen 3/3

Dopingverbot

Es besteht Dopingverbot. Das Nähere, insbesondere den Doping-Begriff und mögliche Sanktionen im Falle eines Verstoßes, regelt die Anti-Doping-Ordnung des DGV.

Verstoß gegen Verhaltensvorschriften

Sanktionen während des Turniers durch die Spielleitung (Ergänzung zu Regel 1.2a): Ein Fehlverhalten bzw. ein schwerwiegendes Fehlverhalten liegt vor, wenn gegen traditionell herausgebildete und allgemein anerkannte Verhaltensregeln beim Golf-sport nachhaltig verstoßen wird.

Als Fehlverhalten kann insbesondere angesehen werden:

- einen anderen Spieler während des Schlags durch Unachtsamkeit abzulenken,
- einen Schläger zu werfen,
- einen Schläger aus Ärger in den Boden zu schlagen,
- den Schläger oder Einrichtungen des Platzes zu beschädigen,
- mit dem Trolley zwischen Grün und angrenzendem Bunker hindurchzufahren,
- mit dem Trolley über das Vorgrün zu fahren,
- Pitchmarken nicht auszubessern,
- Divots nicht zurückzulegen oder
- Bunker nicht zu harken.

Strafe für Verstoß:

1. Verstoß:	ein Strafschlag
2. Verstoß:	Grundstrafe
3. Verstoß:	Disqualifikation

Als schwerwiegendes Fehlverhalten kann insbesondere angesehen werden:

- Personen zu gefährden oder zu verletzen
- einen Schläger in Richtung einer anderen Person zu werfen
- wiederholte Verwendung vulgärer oder beleidigender Ausdrücke oder Gesten
- einen anderen Spieler absichtlich während seines Schlags abzulenken
- Abschlagmarkierungen oder Aus-Pfähle zu versetzen
- absichtlich ein Grün erheblich zu beschädigen

Strafe für Verstoß: Disqualifikation

Die Strafe für ein schwerwiegendes Fehlverhalten wird ggf. auch nach dem Turnier von der Spielleitung verhängt.

(Änderungen vorbehalten. Stand: Januar 2023)

Allgemeine Turnierbedingungen und Rahmenausschreibung des Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee e.V. (GLCBW)



Teil B – Rahmenausschreibung

Abschläge	Sofern die Turnierausschreibung keine Angabe zu den Abschlägen enthält, wird von den roten (Damen) beziehungsweise gelben (Herren) Abschlägen gespielt.
Meldungen	Turnieranmeldungen/Turnierabmeldungen erfolgen online über die PC-Caddie-App, die Wannsee App oder über www.wannsee.de .
Meldeschluss und Absagen	<p>Der Meldeschluss für das jeweilige Turnier ist der Turnierausschreibung zu entnehmen. Bei Absagen nach Meldeschluss besteht die Verpflichtung zur Zahlung des Nenngeldes. Dies gilt auch, wenn ein Spieler ohne Abmeldung dem Turnier oder einzelnen Runden fernbleibt, sowie für Turniere mit kostenpflichtiger Abendveranstaltung. Die Spielleitung ist zudem berechtigt, die Turnierteilnahme zu verweigern, wenn das Nenngeld für das Turnier nicht oder nicht vollständig entrichtet wurde.</p> <p>Eine Turnierabsage aufgrund einer geringen Beteiligung bleibt vorbehalten.</p>
Mindestteilnehmer	
Startzeiten	Startzeiten werden laut jeweiliger Turnierausschreibung im Clubhaus, in der PC-Caddie-App und auf www.wannsee.de veröffentlicht. Ist dem Club die Mobilfunknummer bekannt, wird an den jeweiligen Spieler eine SMS mit der Startzeit und dem/den Namen des/der Spielpartner/s versandt.
Stechen	Sofern laut Turnierausschreibung kein anderweitiger Stechmodus angewendet wird, gilt: bei gleichen Ergebnissen entscheiden (Netto unter Anrechnung des anteiligen Playing Handicaps) eine Auswahl von Löchern nach dem Schwierigkeitsgrad. Zuerst werden die neun Löcher mit den Handicap-Verteilungsschlüsseln 1, 18, 2, 15, 7, 11, 6, 12 und 9 ausgewählt. Sind die Ergebnisse dann noch gleich, entscheiden die sechs Löcher mit den Handicap-Verteilungsschlüsseln 1, 18, 2, 15, 7 und 11, dann die drei Löcher mit den Handicap-Verteilungsschlüsseln 1, 18 und 2 und bei erneuter Gleichheit am Ende das Loch mit der Handicap-Verteilung 1. Besteht auch dann noch ein Gleichstand, entscheidet das Los.
Zählkarte	Die Zählkarte ist sofort nach Spielende im Clubsekretariat zurückzugeben. Sie gilt als abgegeben, wenn der Spieler das Foyer vor dem Clubsekretariat verlassen hat.
Preise und Wertungen	Sofern die Turnierausschreibung keine anderen Angaben enthält, gilt der Doppelpreis-Ausschluss (Brutto vor Netto).
Datenschutz	Der Spieler erklärt sich mit der Anmeldung zum Turnier mit der Verwendung seiner personenbezogenen Daten (u.a. Vorname, Name, HCPI, Heimatclub) zur Erstellung und Veröffentlichung von Melde-, Start- und Ergebnislisten in den GLCBW-Medien sowie mit der Verwendung von Ton- und Bildaufnahmen, die vor, während oder nach dem Turnier im Zusammenhang mit dem Turnier zur Veröffentlichung aufgenommen wurden, einverstanden.